

Protokoll zur Versammlung vom 23.4.1978

Um 20¹⁵Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende, Jakob Knott, die sehr gut besuchte Versammlung. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, besonders seine Majestät Leo I. mit seinen Ministern Kurt Ellinghoven und Volker Müllers. Zu einem kurzen Gedenken für unseren am 21.4.78 verstorbenen Alterspräsidenten und Ehrenvorsitzenden, Heinrich Bongen, erheben sich die Schützen von ihren Plätzen. In kurzen aber herzlichen Worten gedenkt der Vorsitzende seiner. Zu Punkt 1 der Tagesordnung, Begrüßung und Protokollverlesung, ergeben sich keine Einwände.

Um Aufnahme in den Verein hat gebeten Herr Willy Uhling. In geheimer Abstimmung wird er mit 41 ja - Stimmen, einer nein - und einer ungültigen - Stimme aufgenommen. Der Vorsitzende gratuliert ihm dazu ganz herzlich.

Am Dienstag den 25.4.78 um 10³⁰Uhr findet die Beerdigung unseres allseits verehrten Alterspräsidenten statt. Alle Schützen sind gehalten, soweit es ihre Zeit zuläßt, ihm die letzte Ehre zu erweisen. Folgende Formation soll der Trauerzug einnehmen:

1. Major(Karl Panzer), General(Johannes Ingendae)
2. Träger des Kissens mit der Alterspräsidentenkette
(Generaladjutant Heinz Bettin)
3. Kranz der Bruderschaft
(Träger: Peter Giesen, Heinrich Wolfen)
4. Erster und zweiter Vorsitzender
(Jakob Knott, Josef Kaisers)
5. Fahne
(Fähnrich: Franz Cuylen, Fahnenjunker: Josef Spiegels,
Willi Hucken)
6. Mannschaft
7. Sarg
Träger: Majoradjutant, Erich Wolters; Generaladjutant, Josef Hörschkes
Hauptmann, Dieter Buwalda; Leutnant, Matthias Bruckes

Auf Vorschlag der Versammlung wird unser letzter noch lebender Mitbegründer Schützenbruder Cornelius Sibben einstimmig zum neuen Alterspräsidenten gewählt. Sichtlich gerührt nimmt er die Wahl an. Die offizielle Ernennung soll zum Schützenfest der Junggesellen vorgenommen werden.

Zum bevorstehenden Schützenfest der Junggesellen ist die Bruderschaft herzlich eingeladen. Dies gibt der 1. Vorsitzende offiziell bekannt. Am 18.4. hat eine gemeinsame Vorstandssitzung stattgefunden, auf der der Vorstand der Junggesellen den Vorstand der Antonius - Schützen über den geplanten Ablauf ihres Schützenfestes informierten. Einen seitens der Junggesellen erstellten Zeitplan erhalten die Schützen rechtzeitig zugestellt.

Folgende Maien sind unsererseits zu setzen:

- | | |
|------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Vereinslokal, Brüyers | 2. Alterspräsident, Cornelius Sibben |
| 3. erster Vors., Jakob Knott | 4. König, Leo I. |

Wer sich beim Maienfahren mit einem Pferd beteiligt erhält als Kostenbeitrag 25,-DM. Alle übrigen Schützen zahlen 10,-DM zur Finanzierung der beiden Gespanne unabhängig davon ob sie sich am Maienfahren beteiligen oder nicht.

Das Maienschlagen und Ausschmücken der beiden Gespannwagen übernehmen mit Johannes Ingendae die Schützen Josef Hoerschkes, Hans Kiebel, Heinz Bettin, Horst Krüger und Theo Ludwigs. Sie treffen sich am 13.5.78 um 9⁰⁰Uhr bei Ingendae.

Schützen, die keine eigene Uniform besitzen, besorgen sich diese auf eigene Rechnung. Die älteren Schützen nehmen wie gewohnt im schwarzen Anzug an den Festlichkeiten teil.

3 PKW's übernehmen das Fahren der älteren Schützen beim Festzug. Die Fahrer sollen sein: Martin Hüp, Josef Kaisers und Erich Wolters.

Zu allen Veranstaltungen haben die Schützen freien Eintritt. Dies gilt am Samstag in Maientracht und an den übrigen Tagen durch Tragen eines Fähnchens, das am Sonntag vor dem Abmarsch zur Kirche von unserem Major, Karl Panzer, jedem Schützen ausgehändigt wird.

Unter Punkt Verschiedenes berichtet der Schießmeister über die zu Ende gegangene Schießsaison. Das Jahr 1977/78 ist für die Schießabteilung wieder sehr erfolgreich verlaufen. Das diesjährige Pokal- und Preisschießen findet in der Zeit vom 24. - 27.8.1978 statt.

Mit einem Apell an alle, die Gemeinschaft mit den Junggesellen - Schützen zu pflegen und zu fördern, schließt der Vorsitzende um 22²⁰Uhr die harmonisch verlaufene Versammlung.


Schriftführer


Vorsitzender

Zugwege für das Schützenfest 1978

Samstag, den 13. Mai 1978 Maienfahren

Aufstellen bei Cuylen-Abmarsch 13.00 Uhr - Pielmey - Landwehr-
Escheln - Voescher Schule - Aldekerkerstr. ca. 50m - Kerkenerstr. -
links Richtung Bahnhof - Grevenhütte - Kerkenerstr. von
Bergerfurth bis Jagdhütte - rechts Stadtfeld - St. Hubert Ort
(Benderstr. - Königsstr. - Hohenzollernplatz - Hauptstr. -
Aldekerkerstr.) - rechts Gelderner Weg - Honnendorp - Aldekerkerstr.
Kerkenerstr. - Krähenbusch - Aldekerkerstr. - Festzelt Voescher
Schule.

Sonntag, den 14. Mai 1978 Kranzniederlegung - Kirchgang

Aufstellen Junggesellen Heisters

St. Antonius Brüyers

Abmarsch 8.45 Uhr - Kerkenerstr. - Aldekerkerstr. - Ehrenmal

9.15 Uhr Aldekerkerstr. - Breitestr. - Königsstr. -

Hohenzollernplatz - Hauptstr. - Kirche

11.15 Uhr Hauptstr. - rechts Richtung Escheln - Escheln -

Landwehr - Pielmey - Festzelt-.

Montag, den 15. Mai 1978 Galaumzug

Aufstellen Junggesellen Heisters

St. Antonius Brüyers

Abmarsch 13.15 Uhr Kerkenerstr. - Aldekerkerstr. - Festzelt

13.45 Uhr Aldekerkerstr. - König (Raveshof)

15.45 Uhr Aldekerkerstr. - Krähenbusch - Kerkenerstr. Richtung

Kempen - Grevenhütte - Königin (Bongartz) - Grevenhütte -

Kerkenerstr. Richtung Aldekerk - Krähenbusch - Lennartz, van Soest
vorbei Aldekerkerstr. -

17.00 Uhr Parade am Ehrenmal - Festzelt